

# Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

<b>Artkürzel</b> LUC CER	<b>Deutscher Name</b> Hirschkäfer	<b>Wissenschaftlicher Name</b> Lucanus cervus
<b>Gebietsnummer</b> 8411341		<b>Dienststellennummer</b> 90
<b>Art-Code - Erfassungseinheit</b> 1083 1	<b>Fläche (ha)</b> 52,8751	<b>Anzahl Teilflächen</b> 19
<b>Ersteller</b> 2		<b>Erfassungsdatum</b> 13.05.2011

**Kartierungsart** Nachweis auf Gebietsebene

<input type="checkbox"/> 250 m	<input type="checkbox"/> 1000 m	<input type="checkbox"/> eintägige Detailkartierung
<input type="checkbox"/> 500 m	<input type="checkbox"/> 2000 m	<input type="checkbox"/> Stichprobenmethode Fließgewässerarten

## Häufigkeit/Status

<b>Häufigkeit-Schlüssel</b>	aa	<b>Anzahl</b>	1
<b>Häufigkeit-Wert</b>	---		
<b>Häufigkeit-Name</b>	Exemplare		
<b>Status</b>	Imago	<b>Quelle</b>	

## Erläuterung/Charakterisierung der Erfassungseinheit

Die Erfassungseinheit umfasst 19 Teilflächen in den beiden nördlichen Teilgebieten des FFH-Gebiets mit einer Gesamtfläche von ca. 52,6 ha. Auf drei Teilflächen (17,6 ha) stocken 120-jährige Bestände mit Buche (55-70 %) und Eiche (15-25 %) als dominierende Hauptbaumarten. Elf Teilflächen (29,4 ha) sind Dauerwälder in der Verjüngungsphase, in denen ebenfalls Buche und Eiche dominieren. Auf acht kleineren Teilflächen (5,6 ha) stockt 130-160 jähriger Buchenwald mit Eichenanteil von 20-30 %.

## Kennzeichnende Biotoptypen

- 55.00 Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte
- 56.00 Eichen- und Hainbuchen-Eichen-Wälder mittlerer Standorte
- 54.00 Schlucht- und Blockwälder

## Kennzeichnende Biotopelemente

- 308 Altholz
- 309 Totholz
- 314 Stubben

## Kennzeichnende Nutzung

- 1000 Waldbau und Gehölznutzung

## Beeinträchtigungen

1	Keine Beeinträchtigung erkennbar	<b>Grad der Beeinträchtigung</b> 0
---	----------------------------------	---------------------------------------

## Erhaltungsmaßnahmen

**Bearbeiter** Martin Schmieder

## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

<b>Gebietsnummer</b>	8411341	<b>Dienststellennummer</b>	90		
<b>Art-Code - Erfassungseinheit</b>	1083 1	<b>Fläche (ha)</b>	52,8751	<b>Anzahl Teilflächen</b>	19
<b>Ersteller</b>	2	<b>Erfassungsdatum</b>	13.05.2011		

### Bewertung

#### 1. Habitatqualität

Gesamtbewertung Habitatqualität

#### 2. Zustand der Population

Gesamtbewertung Zustand Population:

#### 3. Beeinträchtigungen

Gesamtbewertung Beeinträchtigung:

#### Bewertung des Erhaltungszustands:

Da die Erfassungsintensität nur die Klärung der Artpräsenz auf Gebietsebene sowie eine Abgrenzung der Lebensstätten auf Basis struktureller Kriterien umfasst und hier keine Grundlagen für das Hauptkriterium „Zustand der Population“ auf Gebietsebene vorliegen, wird die Art als „aufgrund der Erhebungsmethode nicht bewertbar“ gekennzeichnet.

#### Einschätzung bei Raster/Stichproben:

untersuchte Rasterfelder / davon mit Artenfund:            0            0

#### Quellen

## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

Gebietsnummer	8411341	Dienststellennummer:	90		
Art-Code - Erfassungseinheit	1083 1	Fläche (ha)	52,8751	Anzahl Teilflächen	19
Ersteller	2	Erfassungsdatum	13.05.2011		

### Punktinformationen

Nr. <u>1</u>	Typ	Artnachweis	Rechtswert	3400167		
			Hochwert	5269878		
Häufigkeit	aa	---	Status	Imago	Anzahl	1
Bemerkungen						

### Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

# Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

<b>Artkürzel</b> BOMVAR	<b>Deutscher Name</b> Gelbbauchunke	<b>Wissenschaftlicher Name</b> Bombina variegata
<b>Gebietsnummer</b> 8411341		<b>Dienststellennummer</b> 0
<b>Art-Code - Erfassungseinheit</b> 1193 1	<b>Fläche (ha)</b> 24,4745	<b>Anzahl Teilflächen</b> 2
<b>Ersteller</b> 1		<b>Erfassungsdatum</b> 02.02.2012

**Kartierungsart** Rasterfeld/Stichprobe

250 m     1000 m     eintägige Detailkartierung  
 500 m     2000 m     Stichprobenmethode Fließgewässerarten

## Häufigkeit/Status

<b>Häufigkeit-Schlüssel</b>	aa	<b>Anzahl</b>	1
<b>Häufigkeit-Wert</b>	---		
<b>Häufigkeit-Name</b>	Exemplare		
<b>Status</b>	adult, erwachsen, ausgewachsen	<b>Quelle</b>	

<b>Häufigkeit-Schlüssel</b>	aa	<b>Anzahl</b>	1
<b>Häufigkeit-Wert</b>	---		
<b>Häufigkeit-Name</b>	Exemplare		
<b>Status</b>	Reproduktionsnachweis, Brutnachweis	<b>Quelle</b>	

## Erläuterung/Charakterisierung der Erfassungseinheit

Präsenzerfassung durch Begehung von zwei Suchräumen am Rhein westlich des Kraftwerks. Der östliche Suchraum umfasst im Wesentlichen das sog. Geotop, der westliche grenzt unmittelbar an die Lagerflächen eines Gewerbebetriebs an. Die Art wurde in dem östlichen Suchraum nachgewiesen. Hier sind im Nordwesten auf kiesigem, nur lückig bewachsenem Standort mit einer geringmächtigen Feinerdeauflage zeitweise großflächige Tümpel vorhanden, die im Verlauf des Sommers austrocknen. Hier wurden Alttiere nachgewiesen und es erfolgt auch eine Reproduktion der Art (Nachweis von Jungtieren). Bei dem zweiten Nachweisort handelt es sich um strukturreiche Tümpel mit Grundwasseranschluss, die ganzjährig Wasser führen und die durch Ufergehölze stellenweise stark beschattet sind. An diesem Standort wurden mehrere Alttiere und keine Hinweise auf Reproduktion festgestellt.

Als Landlebensraum kommen die angrenzenden Waldbestände in Frage.

In dem westlichen Suchraum wurde die Art nicht nachgewiesen. Hier fehlen geeignete Entwicklungsgewässer.

Beide Suchräume sind Teil der Lebensstätte der Gelbbauchunke.

## Kennzeichnende Biotoptypen

- 13.21 Tümpel
- 12.60 Graben
- 21.60 Rohbodenfläche, lehmige oder tonige Abbaufäche
- 21.51 Kiesfläche
- 42.00 Gebüsche
- 43.10 Gestrüpp
- 58.00 Sukzessionswälder
- 60.24 Unbefestigter Weg oder Platz
- 34.50 Röhrich

## Kennzeichnende Biotoperelemente

- 108 kleiner Graben/Wagenspur/Senke
- 317 Baum/Bäume
- 111 Laichgewässer, temporär

## Kennzeichnende Nutzung

- 100 Keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	<b>Grad der Beeinträchtigung</b>
810 Sukzession	2 mittel

## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

309 Verschlammung/Verlandung

2 mittel

---

**Erhaltungsmaßnahmen**

erforderlich - innerhalb

---

**Bearbeiter**

Wolfgang Röske

## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

Gebietsnummer	8411341	Dienststellennummer	0		
Art-Code - Erfassungseinheit	1193 1	Fläche (ha)	24,4745	Anzahl Teilflächen	2
Ersteller	1	Erfassungsdatum	02.02.2012		

### Bewertung

#### 1. Habitatqualität

Gesamtbewertung Habitatqualität: C

#### 2. Zustand der Population

Gesamtbewertung Zustand Population: C

#### 3. Beeinträchtigungen

Gesamtbewertung Beeinträchtigung: A

**Bewertung des Erhaltungszustands:** C

Trotz des guten Zustands der Laichgewässer im östlichen Suchraum ist die mittelfristige Eignungsprognose für die Art als schlecht zu beurteilen, da es sich nur um eine kleine Population handelt, die sich ausschließlich in einem kleinen Teil des Gebiets fortpflanzt. Bereiche, die als Sommerlebensraum in Frage kommen, sind in ausreichender Größe vorhanden. Für eine langfristig stabile Population sind aber zusätzliche Maßnahmen zur Sicherung des Vorkommens erforderlich. Insbesondere sind Maßnahmen zur Verbesserung/Sicherung der Verbundfunktion zwischen den Teilgebieten durchzuführen und geeignete Entwicklungsgewässer im westlichen Teilgebiet herzustellen. Der Erhaltungszustand im Gebiet wird mit mittel bis schlecht („C“) eingestuft.

#### Einschätzung bei Raster/Stichproben:

untersuchte Rasterfelder / davon mit Artenfund: 0 0

#### Quellen

## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

Gebietsnummer	8411341	Dienststellenummer:	0
Art-Code - Erfassungseinheit	1193 1	Fläche (ha)	24,4745
Ersteller	1	Anzahl Teilflächen	2
		Erfassungsdatum	02.02.2012

### Punktinformationen

<b>Nr.</b> <u>1</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401647	
		<b>Hochwert</b> 5267008	
<b>Häufigkeit</b>	aa ---	<b>Status</b> adult, erwachsen, ausgewachs	<b>Anzahl</b> 1
<b>Bemerkungen</b>			
<b>Nr.</b> <u>2</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401412	
		<b>Hochwert</b> 5267111	
<b>Häufigkeit</b>	aa ---	<b>Status</b> Reproduktionsnachweis, Brutn	<b>Anzahl</b> 1
<b>Bemerkungen</b>			

### Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

# Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

<b>Artkürzel</b> CASFIB	<b>Deutscher Name</b> Biber	<b>Wissenschaftlicher Name</b> Castor fiber
<b>Gebietsnummer</b> 8411341	<b>Dienststellennummer</b> 0	
<b>Art-Code - Erfassungseinheit</b> 1337 1	<b>Fläche (ha)</b> 23,2169	<b>Anzahl Teilflächen</b> 1
<b>Ersteller</b> 1	<b>Erfassungsdatum</b> 02.02.2012	

**Kartierungsart** Nachweis auf Gebietsebene

<input type="checkbox"/> 250 m	<input type="checkbox"/> 1000 m	<input type="checkbox"/> eintägige Detailkartierung
<input type="checkbox"/> 500 m	<input type="checkbox"/> 2000 m	<input type="checkbox"/> Stichprobenmethode Fließgewässerarten

## Häufigkeit/Status

<b>Häufigkeit-Schlüssel</b>	aa	<b>Anzahl</b>	1
<b>Häufigkeit-Wert</b>	---		
<b>Häufigkeit-Name</b>	Exemplare		
<b>Status</b>	Artnachweis	<b>Quelle</b>	

## Erläuterung/Charakterisierung der Erfassungseinheit

Das Vorkommen wird seit 2004 regelmäßig kontrolliert. Die letzte Begehung fand im Mai 2009 statt. Die Aktivitäten der Biber konzentrieren sich auf die Rheininsel Gwerth innerhalb des NSG „Altrhein Wyhlen“. Am Festland sind kaum Verbissspuren an Gehölzen festzustellen. Die Insel weist einen weitgehend geschlossenen, hohen Gehölzbestand auf, der überwiegend aus Arten der Hartholzauwe besteht. Zusätzlich kommen Weiden vor. Durch die Biberäsung sind mehrere Lichtungen entstanden, auf denen sich ein krautreicher Bewuchs entwickelt hat. Neben frischen und älteren Verbisstellen kommen zahlreiche Biberwechsel, im oberen Bereich der Insel auch Uferangrabungen und Markierungshügel vor. Einzelne Weiden, Hartriegel und Eichen sind besonders häufig verbissen. Anhand der Größe der Biberburg ist von einem geschätzten Bestand von 4 bis 6 Individuen auszugehen. Das Vorkommen steht vermutlich im Austausch mit den Biber-Vorkommen auf der gegenüberliegenden Rheinseite im Bereich der Ergolz-Mündung. Die Lebensstätte des Bibers umfasst das gesamte Naturschutzgebiet, geht über die Grenzen des Naturschutz- und FFH-Gebiets hinaus und setzt sich entlang des Rheins fort.

## Kennzeichnende Biotoptypen

- 13.30 Altarm oder Altwasser
- 12.40 Ausgebauter Flußabschnitt
- 58.00 Sukzessionswälder
- 42.00 Gebüsche
- 41.10 Feldgehölz
- 34.50 Röhricht

## Kennzeichnende Biotoperelemente

- 104 Steilufer
- 110 Schlammfläche
- 903 Damm

## Kennzeichnende Nutzung

- 100 Keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	<b>Grad der Beeinträchtigung</b>
1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	0

**Erhaltungsmaßnahmen** nicht erforderlich

**Bearbeiter** Wolfgang Röske



## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

<b>Gebietsnummer</b>	8411341	<b>Dienststellennummer</b>	0		
<b>Art-Code - Erfassungseinheit</b>	1337 1	<b>Fläche (ha)</b>	23,2169	<b>Anzahl Teilflächen</b>	1
<b>Ersteller</b>	1	<b>Erfassungsdatum</b>	02.02.2012		

### Bewertung

#### 1. Habitatqualität

Gesamtbewertung Habitatqualität

#### 2. Zustand der Population

Gesamtbewertung Zustand Population:

#### 3. Beeinträchtigungen

Gesamtbewertung Beeinträchtigung:

#### Bewertung des Erhaltungszustands:

nach AMAp-Handbuch ist keine Bewertung des Erhaltungszustands vorgesehen.

#### Einschätzung bei Raster/Stichproben:

untersuchte Rasterfelder / davon mit Artenfund: 0 0

#### Quellen

## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

Gebietsnummer	8411341	Dienststellennummer:	0		
Art-Code - Erfassungseinheit	1337 1	Fläche (ha)	23,2169	Anzahl Teilflächen	1
Ersteller	1	Erfassungsdatum	02.02.2012		

### Punktinformationen

Nr. <u>1</u>	Typ	Artnachweis	Rechtswert	3403452		
			Hochwert	5267871		
Häufigkeit	aa	---	Status	Artnachweis	Anzahl	5
Bemerkungen						

### Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

# Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

<b>Artkürzel</b> DICVIR	<b>Deutscher Name</b> Grünes Besenmoos	<b>Wissenschaftlicher Name</b> Dicranum viride
<b>Gebietsnummer</b> 8411341	<b>Dienststellennummer</b> 90	
<b>Art-Code - Erfassungseinheit</b> 1381 1	<b>Fläche (ha)</b> 407,2138	<b>Anzahl Teilflächen</b> 13
<b>Ersteller</b> 2	<b>Erfassungsdatum</b> 07.02.2011	

**Kartierungsart** Nachweis auf Gebietsebene

<input type="checkbox"/> 250 m	<input type="checkbox"/> 1000 m	<input type="checkbox"/> eintägige Detailkartierung
<input type="checkbox"/> 500 m	<input type="checkbox"/> 2000 m	<input type="checkbox"/> Stichprobenmethode Fließgewässerarten

## Häufigkeit/Status

<b>Häufigkeit-Schlüssel</b>	aa	<b>Anzahl</b>	9
<b>Häufigkeit-Wert</b>	---		
<b>Häufigkeit-Name</b>	Exemplare		
<b>Status</b>	Artnachweis	<b>Quelle</b>	

## Erläuterung/Charakterisierung der Erfassungseinheit

Die Abgrenzung der Erfassungseinheit erfolgte nach Vorgaben des MaP-Handbuchs. Entsprechend sind die Teilflächen sehr unterschiedlich ausgebildet (siehe Fotodokumentation, Gutachten). Die Flächengröße der Lebensstätte beträgt ca. 400 ha (ca. 66% der Waldfläche). Sie setzt sich aus 13 Teilflächen zwischen 0,1 und 135 ha Größe zusammen. Die großflächige, arrundierte Lebensstätte nimmt rund zwei Drittel der Waldfläche ein. Besondere Schwerpunkte in der räumlichen Verteilung sind daher nicht erkennbar. Bestände aus Buche Eiche und Hainbuche in wechselnden Anteilen sind für die Lebensstätte typisch. Hinzu kommen Esche, Robinie, Fichte und Lärche. Nach dem Grünen Besenmoose wurde überwiegend in den Waldflächen im Bereich der Hochfläche zwischen Wyhlen (Ziegelhof) und Rührberg (Weißherren Wald) gesucht. In diesem Gebiet konnte die Art mehrfach und zum Teil auch in größeren Populationen nachgewiesen werden. Die Art wurde hier nicht nur in älteren Waldbeständen (>100 Jahre) sondern auch mehrfach in jüngeren (>60 Jahre) Waldbeständen gefunden. Im Gebiet sind neun Fundstellen verzeichnet.

## Kennzeichnende Biotoptypen

- 55.00 Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte
- 56.40 Eichen-Sekundärwald
- 59.00 Naturferne Waldbestände

## Kennzeichnende Biotopelemente

- 306 Überhälter
- 308 Altholz
- 309 Totholz
- 314 Stubben
- 315 Lichtung/Schneise
- 317 Baum/Bäume

## Kennzeichnende Nutzung

- 1000 Waldbau und Gehölznutzung

## Beeinträchtigungen

- 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar

## Grad der Beeinträchtigung

0

## Erhaltungsmaßnahmen

**Bearbeiter** Martin Schmieder

## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

<b>Gebietsnummer</b>	8411341	<b>Dienststellennummer</b>	90		
<b>Art-Code - Erfassungseinheit</b>	1381 1	<b>Fläche (ha)</b>	407,2138	<b>Anzahl Teilflächen</b>	13
<b>Ersteller</b>	2	<b>Erfassungsdatum</b>	07.02.2011		

### Bewertung

#### 1. Habitatqualität

Gesamtbewertung Habitatqualität

#### 2. Zustand der Population

Gesamtbewertung Zustand Population:

#### 3. Beeinträchtigungen

Gesamtbewertung Beeinträchtigung:

#### Bewertung des Erhaltungszustands:

Da die Erfassungsintensität nur die Klärung der Artpräsenz auf Gebietsebene sowie eine Abgrenzung der Lebensstätten auf Basis struktureller Kriterien umfasst und hier keine Grundlagen für das Hauptkriterium „Zustand der Population“ auf Gebietsebene vorliegen, wird die Art als „aufgrund der Erhebungsmethode nicht bewertbar“ gekennzeichnet.

#### Einschätzung bei Raster/Stichproben:

untersuchte Rasterfelder / davon mit Artenfund:            0            0

#### Quellen

## Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

Gebietsnummer 8411341 Dienststellennummer: 90  
 Art-Code - Erfassungseinheit 1381 1 Fläche (ha) 407,2138 Anzahl Teilflächen 13  
 Ersteller 2 Erfassungsdatum 07.02.2011

### Punktinformationen

<b>Nr.</b> <u>1</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401596	<b>Hochwert</b> 5269470	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					
<b>Nr.</b> <u>2</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401580	<b>Hochwert</b> 5269375	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					
<b>Nr.</b> <u>3</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401512	<b>Hochwert</b> 5269529	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					
<b>Nr.</b> <u>4</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401446	<b>Hochwert</b> 5269421	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					
<b>Nr.</b> <u>5</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401684	<b>Hochwert</b> 5269777	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					
<b>Nr.</b> <u>6</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401346	<b>Hochwert</b> 5270314	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					
<b>Nr.</b> <u>7</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401452	<b>Hochwert</b> 5270639	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					
<b>Nr.</b> <u>8</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3401538	<b>Hochwert</b> 5271153	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					
<b>Nr.</b> <u>9</u>	<b>Typ</b> Artnachweis	<b>Rechtswert</b> 3402445	<b>Hochwert</b> 5269751	<b>Status</b> Horst (Pflanze)	<b>Anzahl</b> 1
<b>Häufigkeit</b>	aa ---				
<b>Bemerkungen</b>					

### Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten